



969 Sprayer hinterlassen Zollstocker
Postleitzahl Seite 31

Lindenthal
Ehrenfeld

29

Gotteshaus wird zum Aikido-Zentrum

Kampfkunstlehrer Dirk Kropp hat die Dreifaltigkeitskirche gemietet – Ort der Stille und des Friedens

VON HERIBERT RÖSGEN

Ehrenfeld. Aikido-Lehrer Dirk Kropp schloss bereits im Herbst einen langfristigen Mietvertrag mit der Kirchengemeinde. Wie er das Gebäude künftig nutzen möchte, wirkt nur auf den ersten Blick unpassend für einen ehemaligen Sakralbau, in dem mehr als ein halbes Jahrhundert lang zu Gott gebetet, gesungen und gepredigt wurde. In der Präambel des auf 30 Jahre angelegten Mietvertrages ist ausdrücklich der Wunsch formuliert, die Kirche als „Ort der Stille und des

„Man kann es schon als Friedenskunst bezeichnen

Dirk Kropp, Aikido-Trainer

Friedens“ zu erhalten. Aikido ist eine besondere, betont defensive Form unter den japanischen Kampfkünsten. In der Gemeinde ist man nicht nur froh, dass – im Wortsinn – die Kirche im Dorf bleibt, sondern sogar sehr angegan von den neuen Perspektiven. Schließlich war noch vor zwei Jahren die Rede davon, dass Wohnhäuser anstelle der Kirche errichtet werden sollten. Doch das Gemeinschaftsprojekt von Kirche, Diakonie, Caritasverband und Antoniter-Siedlungsgesellschaft kam nicht zustande.

Dirk Kropp, der seit mehr als 30 Jahren in Bickendorf ein Aikido-Übungszenrum – ein Dojo – betreibt, hat einen eigenen Stil entwickelt, der noch stärker die defensive Ausrichtung der Übungen und Bewegungen betont. Bei den Übungen – alleine oder mit Partner – steht Meditation im Mittelpunkt. Er verzichtet auch auf Leistungsprüfungen und die Dan-Abstufungen, die sich in unterschiedlichen Gürtelfarben zeigen. „Man kann es schon als Friedenskunst bezeichnen“, sagt der 61-Jährige. Das habe wohl auch die Kirchengemeinde überzeugt. Ein Kampfsport-Zentrum oder ein Fitness-Studio hätte als Mietinteressent wohl kaum Chancen



Szene beim Üben vor dem Corona-Lockdown: Dirk Kropp mit Rosmarie Scheibler (Co-Trainerin)



Dirk Kropp vor der Dreifaltigkeitskirche

Fotos: Wolfgang Winter-Peter, Rösigen

gehabt. Neben seinem Konzept, mit dem das Dojo nicht nur Übungsraum, sondern zeitweise auch zum Ort der inneren Einkerkehr und Meditation für die Öffentlichkeit werden soll, überzeugte die vorgesehene Umgestaltung. Dafür hat Dirk Kropp keinen Geringeren als den renommierten Kölner Architekten Professor Paul Böhm gewinnen können. Böhm entwarf unter an-

derem die Vingster Kirche St. Theodor sowie das Ditib-Zentrum an der Inneren Kanalstraße in Ehrenfeld. „Ich habe einfach im Büro angerufen und mein Anliegen vorgetragen. Er rief 20 Minuten später zurück und weitere zwei Tage später standen wir schon zusammen in der Dreifaltigkeitskirche“, berichtet Dirk Kropp. Inzwischen hat er nicht nur ausgearbeitete Pläne für den

Kirchenraum und den Vorplatz. Kurz vor Jahresende erhielt er auch die Baugenehmigungen. Mit ehrenamtlichen Helfern hat er bereits begonnen, die Räume zu sanieren.

Der Kirchenraum ist bereits komplett leer. Das Altarkreuz, der Altar, ein Abendmahlsbild sowie die Orgel sind ausgebaut und haben anderswo Verwendung gefunden. Die Kirchen-

fenster an den beiden Stirnseiten bleiben erhalten. Für Kropp stehen die Darstellungen der Dreifaltigkeit und der Auferstehung nicht im Widerspruch zu seiner Aikido-Lehre von Friedfertigkeit, Respekt und Achtsamkeit für sich und andere.

Auf der früheren Orgelempore soll der Bereich mit Duschen und Umkleiden entstehen. Er wird von einer Verkleidung aus Lärchenholz verdeckt, die jedoch mit einem Gittermuster trotzdem licht- und blickdurchlässig bleibt. Zwischen dieser Verkleidung und dem Umkleidebereich ist ein Gang geplant. „Der wird wie in einem japani-

„Der Umkleidebereich wird wie in einem japanischen Kloster aussehen

Dirk Kropp

schen Kloster aussehen“, schwärmt Dirk Kropp, der seit 1984 fast jährlich nach Japan reist. Bei zum Teil mehrmonatigen Aufenthalten vertiefte er sich in die Kampfkunst und die ganzheitliche Lebensauffassung, die zur Lehre des Aikido gehört. Zu einer Art japanischem Garten soll auch einmal der Außenbereich vor dem Eingang der Kirche umgestaltet werden. Er soll dann ebenfalls öffentlich zugänglich und nutzbar sein.

Mitte des Jahres will Dirk Kropp sein Dojo an der Silberstraße nach Ossendorf verlegen. Natürlich hofft auch er, dass die Corona-Beschränkungen für Sport und Freizeitaktivitäten bis dahin aufgehoben sind. Komplett nach allen Plänen und Vorstellungen umgestaltet wird die Dreifaltigkeitskirche dann aber noch nicht sein. Das sei auch eine Frage des Geldes. Obwohl Dirk Kropp selbst viel investiert, ist er mit seinem Projekt auf weitere Unterstützer angewiesen. Die Kirchengemeinde – als Vermieterin – hat ein Spendenkonto eingerichtet.

www.aikido-ueben.de

Akademie öffnet ihre Tür digital

Informationen über die Ausbildung in technischen Berufen

VON HERIBERT RÖSGEN

Ehrenfeld. Entscheidungshilfen bei der Zukunftsfrage Ausbildung oder Studium will die Rheinische Akademie Köln (RAK) jungen Menschen geben. Anstelle eines „Tags der Offenen Tür“ gibt die in Ehrenfeld an der Vogelsanger Straße 295 ansässige Akademie online Einblicke in ihr Schulleben, die Labore und Werkstätten. Am Samstag, 30. Januar, können sich Interessierte über schulische Ausbildungsgänge mit gleichzeitigem Abitur und Anschlussstudium informieren. Die digitale Veranstaltung findet in der Zeit von 10 bis 13 Uhr statt.

Schülerinnen, Schüler und Eltern können sich während einer dreistündigen Live-Video-Konferenz über die schulischen Ausbildungsgänge zum Technischen Assistenten an der Höheren Berufsfachschule für Technik und das Berufliche Gymnasium informieren und dabei auch Fragen stellen. Angesprochen sind Zehntklässler sowie Abiturienten.

Wer sich für eine Ausbildung in Biologisch-Technischer Assistenz interessiert bekommt in Kurzfilmen Eindrücke von den Laboren, Versuchen und typischen Tätigkeiten dieser Lehrgänge. Über die Ausbildung zum Informationstechnischen Assistenten wird ebenfalls informiert.

Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer informieren über die drei möglichen Bildungsgänge, Unterrichtsfächer, Ausbildungsinhalte und -ziele, Bewerbungsvoraussetzungen, finanzielle Fördermöglichkeiten und die Berufsbilder sowie die Möglichkeiten eines Anschlussstudiums. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung sowie ein Link zum kostenlosen Download von Zoom sind auf der Homepage der Akademie zu finden.

www.rak.de

Markisen Terrassendächer WINTERAKTION Mehr für weniger.

KIRSCHBAUM Fenster & Rollläden GmbH

Jetzt am besten Zuhause investieren!

Individual-Beratung
Online-Ausstellung
Distanz-Montage

Fenster Haustüren & Vordächer Rollläden Markisen & Sonnenschutz Automation & Smart-Home Terrassenwelten Klapp- & Schiebeläden Einbruchschutz Hochwasserschutz Service & Wartung

prime

www.kirschbaum-koeln.de
Tel. 0221 / 95 65 75 - 0

Jetzt Termin für individuelle FACHBERATUNG vereinbaren! Rufen Sie an.

CORONA: SO MACHEN WIR DAS
3D-Ausstellung, Video-/Vor-Ort Beratung, Hygiene & Mehr: Besuchen Sie unsere Website und erfahren Sie wie Kirschbaum mit der Situation umgeht.